

An das Kreisverwaltungsreferat der Landeshauptstadt München

Antrag: Schilder zur gegenseitigen Rücksichtnahme

Beschluss

Der Bezirksausschuss Neuhausen-Nymphenburg (BA 9) bittet das Kreisverwaltungsreferat auf den Wegen im Hirschgarten, die sowohl von Fußgänger*innen als auch von Radfahrenden genutzt werden, Schilder zur gegenseitigen Rücksichtnahme aufzustellen.

Begründung

Immer wieder erreichen den Bezirksausschuss Schreiben über rücksichtslose Personen und dadurch entstandene Gefahrensituationen, auf Wegen, die von Fußgänger*innen und Zweiradfahrenden genutzt werden. Gerade im Hirschgarten ist die Nutzung der Wege durch beide Gruppen allerdings ausdrücklich erwünscht. Möglicherweise könnte eine Beschilderung der Wege, die auf die gegenseitige Rücksichtnahme aufmerksam macht helfen, Konflikte zu vermeiden. Im Juli wurde entlang der Würm ein „Miteinander-Weg“ mit entsprechender Beschilderung eingeweiht (<https://www.merkur.de/lokales/starnberg/gauting-ort69895/gauting-buergermeisterin-koessinger-miteinander-weg-an-der-wuerm-90852006.html>). Diese könnte Vorbild für eine Beschilderung im Hirschgarten sein.

Initiative: Anna Lena Mühlhäuser

